

170/71 [1758 Ende Juli bis Anfang August]<sup>1</sup>

## Schreiben von Franz Josef Ignaz Xaver Pfyffer an Beat Fidel Zurlauben betreffend Buchbestellungen

**B** Josef Xaver Pfyffer<sup>2</sup> dankt Brigadier Zurlauben<sup>3</sup> für dessen Brief und das geschenkweise beigelegte «geographe manuel». <sup>4</sup> Er fand diese Postsendung vor, als er von seiner Reise in seine Landvogtei<sup>5</sup> zurückkehrte. Er musste dort einige Angelegenheiten regeln, zumal er gezwungen ist, dieses Amt abzutreten, nachdem ihm vor wenigen Tagen das Amt des Ratsschreibers<sup>6</sup> übertragen wurde.

Pfyffer findet kaum Zeit, Zurlauben gebührend zu danken, da dessen Bote bald aufbricht. Er hat die Empfehlungen an den Monseigneur<sup>7</sup> und dessen «petit auditeur» ausgerichtet, die diese herzlich erwidern und ungeduldig auf Zurlaubens Anwesenheit warten. Der Monseigneur bemerkte gegenüber Pfyffer, dass er von Zurlauben noch einige Bücher erwartet, die er alle zusammen bezahlen wird.

Schliesslich erinnert Pfyffer Zurlauben an ein Etui, das dieser für ihn besorgen wollte, was ihm offenbar entfallen ist.

---

<sup>1</sup> Erschlossen, vgl. Anm. 6.

---

<sup>2</sup> Franz Josef Ignaz Xaver Pfyffer.

---

<sup>3</sup> Beat Fidel Zurlauben.

---

<sup>4</sup> Gemeint ist Abbé Expillys «Le Geographe Manuel», erschienen 1758 in Paris.

---

<sup>5</sup> Pfyffer war seit 1757 Landvogt im Amt Malters-Littau.

---

<sup>6</sup> Pfyffer wurde am 24. Juli 1758 Luzerner Ratsschreiber, s. Glauser/Schreiber 107 Nr. 29.

---

<sup>7</sup> Giovanni Ottavio Bufalini, Nuntius bei den eidgenössischen Orten.

---

AH 170, Bl. 157-158 • Bl. 157<sup>v</sup> nur AH 170/72 (aufgeklebt), 158<sup>r</sup> nur AH 170/72A (aufgeklebt), 158<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel.  
Original, in französischer Sprache.

---